

*Arealentwicklung
Bahnhof West*

Start der Planung mit einer öffentlichen Input- veranstaltung

Der Gemeinderat Münsingen hat mit der Bay Projektentwicklung WEST AG eine Vereinbarung für den Planungsprozess des Areals Bahnhof West unterzeichnet. Dies ist der Start für die langfristigen Planungsarbeiten eines der wichtigsten Entwicklungsgebiete in der Gemeinde Münsingen. Mit einer öffentlichen Inputveranstaltung, einer Testplanung und anschliessendem Workshopverfahren sollen nun Ideen für ein zukunftsweisendes Projekt erarbeitet werden.

Ein neuer Quartierteil für Münsingen

Das Gebiet Bahnhof West befindet sich im Wandel. Senevita, Bahnhofvorplatz, Veloeinstellhalle – diese Bauvorhaben konnten bereits realisiert werden. Weitere grosse Veränderungen stehen bevor. Die SBB plant den Umbau des Bahnhofs mit einem vierten Gleis, einer erweiterten Personenunterführung Mitte und einem neuen Peron auf der Westseite. Zudem wird eine neue Personenunterführung Süd für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Velofahrende realisiert. Die Industriestrasse wird an die Bahnanlage verlegt. Das an die Gleisanlagen angrenzende Areal zwischen Senevita und Belpbergstrasse ist rund 3,4 ha gross und bietet interessante Entwicklungsmöglichkeiten. An zentralster Lage soll ein neues Quartier entstehen – ein Stück Münsinger Zukunft kann nun geplant werden. Mit der unterzeichneten Planungsvereinbarung zwischen der Gemeinde Münsingen und der Bay Projektentwicklung WEST AG, welche Grundeigentümerschaften vertritt, starten wir gemeinsam die anspruchsvolle Planung des Gebiets der Zone mit Planungspflicht ZPP B Bahnhof West.

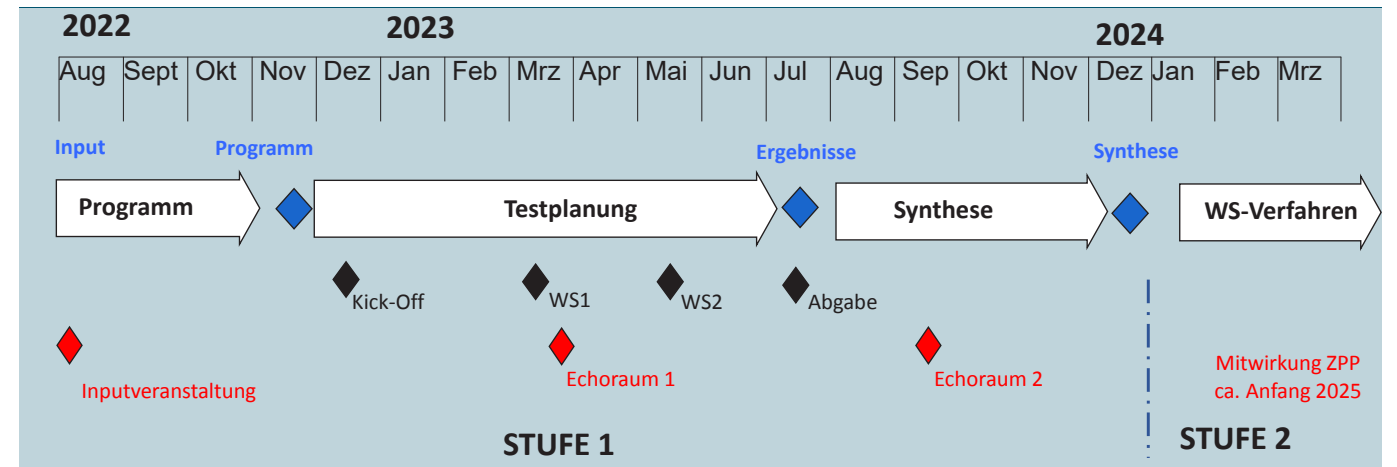
Eine nachhaltige, hochwertige Zentrumsentwicklung

Wie soll dieses Gebiet westlich des Bahnhofs dereinst aussehen? Hinweise dazu gibt der Richtplan Bahnhof West, welcher eine gemischte Nutzung mit Wohnen, Dienstleistungen und verträglichem

Inputveranstaltung:
30. August 2022, 19 Uhr
Aula Rebacker in Münsingen
Anmeldung:
www.muensingen.ch/inputveranstaltung
oder via QR-Code

Gewerbe vorsieht. Es soll ein städtebauliches Gesamtkonzept entworfen werden, welches eine gesamtheitliche Planung umfasst, gleichwohl aber etappiert umgesetzt werden kann. Damit ist nicht nur der Standort für den Weiterbetrieb von bestehendem Gewerbe, wie beispielsweise dem Produktionsbetrieb der Martignoni AG, gesichert, sondern erlaubt auch eine Zukunftsperspektive für die heutigen Areale.

Beat Moser, Gemeindepräsident und Ressortvorsteher Planung und Entwicklung, zeigt sich hocherfreut über die erzielte Vereinbarung und betont: «Es ist wichtig, dass offen, ganzheitlich und in alle Richtungen gedacht wird». Es soll also eine ergebnisoffene Planung stattfinden. Gleichzeitig formuliert die Projektträgerschaft hohe Ansprüche an die Planung. Ein Vorzeigeprojekt für eine nachhaltige, qualitativ hochwertige Zentrumsentwicklung soll realisiert werden.



Partizipationsmöglichkeiten für Anspruchsgruppen und für die Bevölkerung

Für eine qualitätsvolle, nachhaltige und bedürfnisgerechte Planung ist der Einbezug der Anspruchsgruppen und der Öffentlichkeit von zentraler Bedeutung. Der Startschuss zum Testplanungsverfahren fällt mit einer öffentlichen Inputveranstaltung am 30. August 2022 (bei grosser Nachfrage mit einer Zusatzveranstaltung am 31. August 2022). Anspruchsgruppen und die Bevölkerung sollen ihre Ideen und Erwartungen, aber auch ihre Bedenken für die Arealentwicklung einbringen können. Zwei weitere Partizipationsanlässe – sogenannte Echoräume – für Teilnehmende, welche an der Inputveranstaltung teilgenommen haben – werden die Testplanung begleiten und sollen sicherstellen, dass die Anliegen der Anspruchsgruppen und der Bevölkerung in den Prozess einfließen.

Qualitätssicherung in 2 Stufen, einer Testplanung und einem Workshopverfahren

Im Areal Bahnhof West bietet sich die Chance für eine qualitätsvolle und zeitgemässe Siedlungsentwicklung nach innen und eine ortsbauliche Aufwertung an zentralster Lage. Um diese Chance zu nutzen, wird ein zweistufiges Verfahren durchgeführt. In der ersten Phase werden in einer sogenannten Testplanung (nach SIA 143) mit drei unabhängigen, interdisziplinär zusammengesetzten Planungsteams verschiedene Gestaltungsvarianten und die Rahmenbedingungen erarbeitet.

Das Verfahren wird durch anerkannte Fachexpertinnen und -experten begleitet, welche die Vorschläge beurteilen. Die Ergebnisse werden anschliessend als Grundsätze und Leitlinien in einem Synthesebericht zusammengefasst. In der zweiten Phase begleitet das Beurteilungsgremium eines der Planungsteams in einem Workshopverfahren. Dieses dient dazu, ein Richtprojekt für die künftige Gestaltung und Nutzung des Areals zu erarbeiten.

Die Zukunft beginnt jetzt

Es wird noch etwas dauern, bis das Areal Bahnhof West realisiert werden kann. Es braucht aber diesen zeitlichen Vorlauf, um eine sorgfältige und ganzheitliche Planung durchzuführen.

Mit der Planungsvereinbarung wurde ein wichtiger Grundstein für die Entwicklung gelegt.

Wir freuen uns auf Ihr Mitdenken und Mitgestalten an der Inputveranstaltung! Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung für die Teilnahme an der Inputveranstaltung bis am 22. August 2022 nötig. Später eingehende Anmeldungen werden nach Möglichkeit noch berücksichtigt.



Anmeldung:
www.muensingen.ch/inputveranstaltung
oder via QR-Code

Bay Projektentwicklung WEST AG
Gemeinderat Münsingen